Mitnetz Strom

Anwendergemeinschaft zieht

[22.01.2018] In der Anwendergemeinschaft für intelligente Messsysteme von Mitnetz Strom bereiten sich ostdeutsche Netzbetreiber gemeinsam auf den Roll-out von Smart Metern vor. Die Zahl der Mitglieder steigt, jüngste Neuzugänge sind die Stadtwerke Pritzwalk und Schwedt.

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom (Mitnetz Strom) verzeichnet regen Zulauf zu ihrer Anwendergemeinschaft für intelligente Messsysteme. Seit der Gründung im Jahr 2015 hat sich die Zahl der Mitglieder von 36 auf 59 erhöht, meldet der Netzbetreiber. Jüngste Neuzugänge seien die Stadtwerke Pritzwalk und die Stadtwerke Schwedt. In der Anwendergemeinschaft bereiten sich die Unternehmen gemeinsam auf den Smart-Meter-Roll-out vor. In diesem Jahr beschäftigen sich die Mitglieder laut Mitnetz Strom vor allem mit der Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen für die neuen Messgeräte. Daneben spielten die Prüfung der Einführung intelligenter Messsysteme im Gas-, Wasser- und Wärmebereich, das so genannte Sub- und Multisparten-Metering, eine wichtige Rolle. Nach Angaben von Mitnetz Strom sind die in der Anwendergemeinschaft vertretenen ostdeutschen Netzbetreiber für mehr als 3,1 Millionen Stromzähler verantwortlich. Dies seien knapp 30 Prozent aller Stromzähler in den neuen Bundesländern.

(al)

Stichwörter: Informationstechnik, Mitnetz Strom